

Dringliches überparteiliches Postulat: «Go Eisplanade! – Biel unterstützt weitere Austragungen»

Der Gemeinderat wird beauftragt, gemäss Beantwortung vom 21.05.2014 auf das im Stadtrat überwiesene Postulat 20140047, *positive Rahmenbedingungen zur Unterstützung der Bieler Eisplanade ab der Wintersaison 2018/2019 zu prüfen*, namentlich:

1. Finanzielle Mittel sprechen (Standortförderung, Jugend- und Breitensport, Kulturförderung, Innenstadtattraktivierung, Quartierentwicklung im neuen Stadt-Quartier, u.a.).
2. Städtische Dienstleistungen zu vergünstigten Tarifen oder kostenlos zur Verfügung stellen (Gebühren, Strom, o.a.).
3. Einbezug des Vereins Seeland.Biel/Bienne, der Agglomeration sowie weitere Kooperationen und Unterstützungsmöglichkeiten eruieren.
4. Synergien mit Tissot-Arena / CTS prüfen (mehr Eiszeit für Sportclubs in der Tissot-Arena).
5. BASPO einbeziehen zwecks Animations-, Kids-, Schülerprogramm-Förderung).
6. Umweltverträglichkeitsfaktoren gemeinsam mit dem Verein Eisplanade weiterentwickeln.

Begründung:

Der vorliegende Vorstoss knüpft an das Postulat 20140049 aus dem Jahre 2014 an, welches der Gemeinderat dem Stadtrat zur Überweisung empfohlen hatte. Die gemeinderätliche Beantwortung vom 21.05.2014 versprach unter anderem folgende Umsetzung:

«....Der Gemeinderat hat in diesem Sinne bereits die Verwaltung beauftragt, entsprechende Kontakte zu knüpfen und insbesondere auch die Prüfung der vom Postulat gestellten Fragen durch mögliche Betreiber zu initiieren. Sollten diese Abklärungen positiv verlaufen, wird der Gemeinderat ein entsprechendes Projekt mit positiven Rahmenbedingungen im Rahmen des geltenden Rechts unterstützen.....»

In der Zwischenzeit haben zwei Bieler Persönlichkeiten das ambitionöse Projekt einer mobilen Eisbahn in Biel initiiert und ein erstes Mal umgesetzt. Die Eisplanade hat während der Wintermonate 2017/18 die Bieler Innenstadt belebt und in einem grossen Masse mit über 60'000 BesucherInnen, unter anderem auch mit ihren vielfältigen Events, einen wertvollen Beitrag zur Innenstadtattraktivierung beigetragen. Sie war Anziehungspunkt für die gesamte Region und hat Menschen aus der ganzen Schweiz nach Biel/Bienne und «auf die Kufen» gelockt. Sie hat positive Reaktionen seitens des Gastgewerbes, dem Detailhandel (in den Bieler Sportgeschäften waren Schlittschuhe ein Renner und innert kurzer Zeit ausverkauft) erhalten. Die Eisplanade hat Menschen jeden Alters und aller sozialen Schichten zusammengebracht, den Schulen aus der ganzen Schweiz ein beliebtes Ausflugsziel geboten. Mit regelmässiger Medienpräsenz hat sie landesweit positive Signale aus der Stadt Biel ausgestrahlt.

Stellvertretend für die Allgemeinheit und die vielen Menschen, welche den täglichen und kostenlosen Eislauf unter freiem Himmel in Biel/Bienne inklusive allen Events mit Begeisterung genossen haben, beauftragen die PostulantInnen den Gemeinderat, sich für das Weiterbestehen dieses Angebots ab der Wintersaison 2018/2019 zu engagieren und die dafür nötigen Mittel zu prüfen.

Biel, 22.02.2018


Dana Augsburg-Brom
SP


Max Wiher
GLP


Stefan Kaufmann
FDP


Maurice Rebetez
PSR


Pascal Bord,
PRR

Ruth Tennenbaum,
Passerelle


Reto Gugger,
BDP

